



Presseinformation

Neubaustrecke Frankfurt–Mannheim: Info-Mobil auf Tour in der Region

DB informiert zu Planungen zwischen Zeppelinheim und Darmstadt-Nord • Drei Termine im Oktober

(Frankfurt, 27.09.2021) Die Deutsche Bahn (DB) ist in der Region unterwegs, um über ihre Planungen für die neue Bahnstrecke zwischen Frankfurt und Mannheim zu informieren. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Fragen zu den Planungen zwischen Zeppelinheim und Darmstadt-Nord.

Hierzu macht das Info-Mobil Frankfurt RheinMain plus Anfang Oktober an folgenden Orten Station:

- Am **Freitag, 1. Oktober 2021 in Neu-Isenburg-Zeppelinheim** an der Ecke Lange Schneise/Flughafenstraße neben der Feuerwache Zeppelinheim
- Am **Mittwoch, 6. Oktober 2021 in Weiterstadt-Gräfenhausen** auf dem Postplatz Gräfenhausen
- Am **Donnerstag, 7. Oktober 2021 in Mörfelden-Walldorf** auf dem Bahnhofsvorplatz Walldorf (Farmstraße 5).

Jeweils zwischen **12 und 19 Uhr** können Bürger:innen mit Projektmitarbeiter:innen der DB sprechen. Beim Termin in Zeppelinheim ist auch der Projektleiter für das Projekt „Knoten Frankfurt-Stadion“ dabei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Es gelten die aktuellen Hygieneregeln.

Seit Ende 2020 steht die Vorzugsvariante für die Neubaustrecke zwischen Frankfurt und Mannheim fest. Für den ersten Planfeststellungsabschnitt zwischen Zeppelinheim und Darmstadt-Nord reicht die DB in diesem Herbst die Unterlagen zur Genehmigung beim Eisenbahn-Bundesamt ein. Im Sommer hatte die DB Interessierte bei einer digitalen Info-Veranstaltung zu den Planungen informiert. Seit einigen Wochen gibt es unter www.frankfurt-mannheim.de einen virtuellen Infomarkt.

Die Neubaustrecke Frankfurt–Mannheim ist Teil des Infrastrukturentwicklungsprogramms Frankfurt RheinMain plus, das gemeinsam vom Bund, dem Land Hessen, der Stadt Frankfurt am Main, dem Rhein-Main-Verkehrsverbund und der DB AG vorangetrieben wird. Weitere Informationen unter: www.FRMplus.de.

Claudia Münchow
Leiterin und
Sprecherin Hessen,
Rheinland-Pfalz und Saarland
Tel. +49 (0) 69 265-24911
presse.f@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse